

Zeitschrift: Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie
Band: 93 (2003)
Heft: 2
Rubrik: Kirchliche Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 28.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kirchliche Chronik

43. Session der Synode der Altkatholischen Kirche in Tschechien

Am 2. und 3. Mai 2003 fand in Mährisch-Schönberg (Šumperk) die 43. Session der Synode der Altkatholischen Kirche in der Tschechischen Republik statt. Sie tagt alle drei Jahre und ist zusammen mit dem Bischof das höchste Organ der Kirche. Sie wurde mit einem feierlichen Gottesdienst in der St.-Johannes-Evangelist-Kirche eröffnet, in dem an die vor 99 Jahren letzte in Mährisch-Schönberg abgehaltene Synode erinnert wurde.

Begrüßungsreden hielten bei der Sitzungseröffnung als Präsident des Ökumenischen Rates der Kirchen in Tschechien der lutherische Bischof Vladislav Volný, als Vertreter der Altkatholischen Kirche in Deutschland Dekan Ulrich Katzenbach und als Vertreter der Altkatholischen Kirche in Österreich Pfr. Dr. Elmar Kuhn sowie der Bürgermeister der Stadt Mährisch-Schönberg.

Die 43. Synode machte den sakramentalen Diakonendienst für Frauen zugänglich, d. h., in Zukunft können auch Frauen die Weihe zum Diakonat empfangen.

In der Frage der Einstellung der Kirche zu gleichgeschlechtlichen Paaren fordert die Kirche Akzeptanz, Offenheit und Toleranz gegenüber so liebenden und lebenden Nächsten und beschloss: «Niemand soll wegen seiner/ihrer sexuellen Orientierung diskriminiert werden, wir sind alle Kinder Gottes.» ... «Die Position der Kirche ist grösste Offenheit und Toleranz gegenüber Brüdern und Schwestern dieser sexuellen Orientierung. Den Segen, den die Kirche bei jedem Gottesdienst erbittet, gilt für alle ohne Unterschied.» Dem Antrag auf Einführung eines öffentlichen liturgischen Ritus für die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare stimmte die Synode jedoch nicht zu.

Auf der Synode bekannte sich die Altkatholische Kirche Tschechiens öffentlich und feierlich zur Erbschaft der böhmischen utraquistischen Kirche; als ihre Nachfolgerin verkörpert sie die katholische Alternative, die der Altkatholizismus hierzulande darstellt.

Die Synode befasste sich ferner mit Änderungen der Rechtsordnung der Kirche und beschloss u. a. auf Antrag von Bischof Dušan Hejbal, dass der Bischof beim Erreichen des 65. Altersjahres sein Amt vor der Synode niederlegen muss. Im Weiteren wurde ein neuer Synodalrat (vier Geistliche, fünf Laien) gewählt; der bisherige zweite Vorsitzende Josef König, der dem Synodalrat nicht mehr angehört, wurde zu einem Ehrenvorsitzenden bestimmt.

Vgl. Presseerklärung von Ordinariat und Synodalrat vom 4. Mai 2003